

Termin

Freitag, 09. November 2012, 09:00 bis 16:30 Uhr

Tagungsstätte

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstr. 5
45659 Recklinghausen

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
(LANUV), Fachbereich 32 Bodenschutz, Altlasten



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Leitung

Dorothea Sopczak, LANUV NRW
Ottmar Hartwig, NUA NRW

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de bis zum
26. Oktober 2012. Die Anmeldung ist auch per E-Mail
an poststelle@nua.nrw.de, per Fax unter
02361/ 305-3340 oder per Post möglich.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

Organisatorische Fragen werden beantwortet unter
Tel.: 02361/ 305-3304, -3040, -3344

Fachliche Fragen beantwortet
Dorothea Sopczak, Tel.: 0201/ 7995-1347

Kosten

Die Kosten betragen 40,00 €. In der Teilnehmergebühr
sind seminargebundene Unterlagen sowie Kaffee und
Tee während der Pausen enthalten. **Der Betrag ist vor
Ort zu entrichten.**

Es besteht die Möglichkeit vor, Ort in der Kantine zu
Mittag zu essen.

Für die für den Zeitraum 2012 - 2014 angemeldeten
Kampagneschulen und Partner ist die Veranstaltung
kostenfrei.

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel

Ab Recklinghausen Hbf mit der Linie 236 (Richtung Alte
Grenzstr.) oder 237 (Richtung Castrop Münsterplatz) bis Halte-
stelle LANUV (Bussteig 6, direkt gegenüber Eingang Bahnhof,
wechseln im 30 Min.-Takt, 25 und 55)

Auto

Von **Westen** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE Süd/ Hiller-
heide, rechts in die Herner Straße, nach 500 m rechts in die
Blitzkuhlenstraße, nach 1 km rechts in die Siemensstraße
abbiegen.

Von **Osten** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE-Ost, rechts
Richtung RE, an der nächsten Ampel links in die Schmalkalder
Straße/ Blitzkuhlenstraße, nach 1,5 km links in die Siemens-
straße abbiegen.



Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de, Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340

*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem
„Blauen Umweltengel“.*

**Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und
Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in
einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Natur-
schutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).**

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Foto: Wolfgang Roth

FREIFLÄCHE!

Unterrichtskonzepte zum Thema Flächen- verbrauch und Siedlungsentwicklung

Umsetzung mit GIS, Google Earth und GPS

09. November 2012

Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 077-12



Zum Thema

Faszination Neue Technologien und Medien

In Deutschland wird derzeit jeden Tag eine Freifläche von 100 Fußballfeldern überbaut, asphaltiert, gepflastert oder durch die Bautätigkeit so stark gestört, dass die Böden ihre ursprünglichen Funktionen ganz oder teilweise verlieren. Die Umwandlung von Freifläche in Siedlungen und Verkehrswege wird als Flächenverbrauch definiert. Der Flächenverbrauch hat erhebliche ökologische und ökonomische Folgen. So gehen fast ausschließlich landwirtschaftliche Flächen verloren. Mit der Versiegelung des Bodens steigt die Hochwassergefahr, verschlechtert sich das Stadtklima und droht der Verlust der natürlichen Bodenfunktionen.

Ziel der Fortbildung ist die Vorstellung von innovativen Bildungsangeboten zum Thema Flächenverbrauch. Diese resultieren aus dem Projekt „FREIFLÄCHE - Jugend kommuniziert Flächenbewusstsein“. Mit der Konzeption von „FREIFLÄCHE“ gelingt es, Jugendlichen ein Bewusstsein für ein **nachhaltiges Flächenmanagement** zu vermitteln, indem sie die ökologischen und ökonomischen Folgen, die aus einer kontinuierlich wachsenden Flächeninanspruchnahme resultieren, verstehen und konkrete Alternativen zum wachsenden Flächenverbrauch kennen lernen. Das Projekt stellt 5 Module zum Thema Flächenverbrauch und Versiegelung zur Verfügung. Konzeption und Anwendung im Unterricht werden am Vormittag in Themenblock 2 vorgestellt.

Da fast alle Jugendlichen zu Computernutzern zählen, setzt das Projekt bei der Bearbeitung auf **jugendgemäße, interaktive Methoden** wie die Nutzung von Geographischen Informationssystemen GIS, der Anwendung von Satellitennavigation GPS und Google Earth. Diese werden mit Methoden kombiniert, wie sie in den Fachverwaltungen seit Jahren zum Standard gehören, wie z.B. Luftbildauswertung, Fernerkundung und die Auswertung von Geodaten.

Mittels einer nutzerfreundlichen Software lernen die Teilnehmer dieser Veranstaltung den **anwendungsorientierten Umgang** mit einem geographischen Informationssystem GIS. Das Programm ist einfach zu bedienen, so dass es nach einer kurzen Einführung problemlos zu

handhaben ist. Die Anwendung können die Teilnehmer am Nachmittag im Themenblock 3 selbst ausprobieren.

Diese Veranstaltung ist besonders geeignet für Lehrkräfte der Sekundarstufe II (Geographie) und interessierte Personen aus der Jugendarbeit, die für das Thema sensibilisieren wollen und sich für neue Medien GIS/GPS begeistern. Die Jugendlichen, Planer und Entscheidungsträger von morgen, mit innovativen Werkzeugen erreichen und das selbstständige Lernen steht bei der Anwendung der Module im Vordergrund.

Das Bildungsangebot wird in Form einer interaktiven DVD für Bildungseinrichtungen wie Umweltbildungszentren, Schulen etc. zur Verfügung gestellt.

Programm

09:00 Uhr **Anmeldung**

09:15 Uhr

Begrüßung

Ottmar Hartwig, NUA NRW

Themenblock 1

Einführung in das Thema Flächenverbrauch

09:45 Uhr

Flächenverbrauch in Nordrhein-Westfalen

Dorothea Sopczak, LANUV NRW

Themenblock 2

Konzepte und Umsetzung

10:30 Uhr

FREIFLÄCHE: Vorstellung Konzeption und Module

Dr. Wolfgang Roth, ECOREG

11:15 Uhr

Einführung GPS

Anwendung im Gelände (Umgebung NUA)

Dr. Wolfgang Roth, Karin Roth, ECOREG

13.00 – 14.00 Uhr

Mittagspause

Themenblock 3

Praxis im Schulungsraum

14:00 – 16:00 Uhr

Anwendung der Module mit Einsatz von Google Earth und GIS

Dr. Wolfgang Roth, Karin Roth, ECOREG

16:00 – 16:30 Uhr

Diskussion und Nachfragen

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung



Fax: 02361/305-3340
Email: poststelle@nua.nrw.de

An die
Natur- und Umweltschutz-Akademie
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)
Postfach 10 10 51
45610 Recklinghausen

Anmeldeschluss: 26. Oktober 2012

Veranstaltung Nr. 077/2012

Freifläche!

Unterrichtskonzepte zum Thema Flächenverbrauch und Siedlungsentwicklung
am 09. November 2012 in Recklinghausen

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu o.g. Veranstaltung an.

Die Kosten betragen 40,00 €. Der Betrag ist in **bar** vor Ort zu entrichten.

Für die für den Zeitraum 2012 - 2014 angemeldeten Kampagneschulen und Partner ist die Veranstaltung kostenfrei.

Wir sind angemeldete Schule/Partner für den Zeitraum 2012 – 2014.

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen

Name	dienstlich:
	Dienststelle
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel.:	Tel.: (Durchwahl)
Fax:	Fax:
E-Mail	E-Mail

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich **nicht** einverstanden

Datum:

Unterschrift:

So regeln Sie Ihre Teilnahme an NUA-Veranstaltungen

Anmeldeverfahren - Organisatorisches

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für jedermann, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre „verbindliche Anmeldung“ oder „Info-Anforderung“ zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das Anmeldeformular, das jeder Veranstaltung hinterlegt ist. Senden Sie diese an die unter der Rubrik „Anmeldung“ genannte Einrichtung (Adressverzeichnis). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebeiträge

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu sind - soweit schon möglich - in die chronologische Veranstaltungsübersicht aufgenommen worden.

Der Teilnahmebeitrag ist vor Ort zu entrichten.

Sollten Sie nach fester Anmeldung an der Teilnahme gehindert sein, bitten wir um sofortige Benachrichtigung. Ein Rücktritt ist nur bis 8 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen.

Teilnahmebescheinigung

Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchten Veranstaltungen.

Datenschutz/Versicherungsschutz

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Datenschutzgesetzes NRW vom 09.06.2000 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Ausrichter der jeweiligen Veranstaltung.